

Die Gesundheit österreichischer Lehrlinge

Ergebnisse 2019 und Ausblick

Rosemarie Felder-Puig

Methode und Vergleichsdaten

Daten erhoben via Online-Fragebogen,
auszufüllen im Computerraum der Berufsschule
unter Aufsicht einer Lehrkraft

Sehr viele Fragen aus dem Studienprotokoll der
HBSC-Studie für Schülerinnen und Schüler →

Zusätzliche Items speziell für Lehrlinge
(abgeleitet aus Fokusgruppen mit Lehrlingen)

Vergleich der Lehrlingsdaten mit Daten der
Schüler:innen aus Schulstufe 11



Eckdaten zur Studie

Erhebungszeitraum

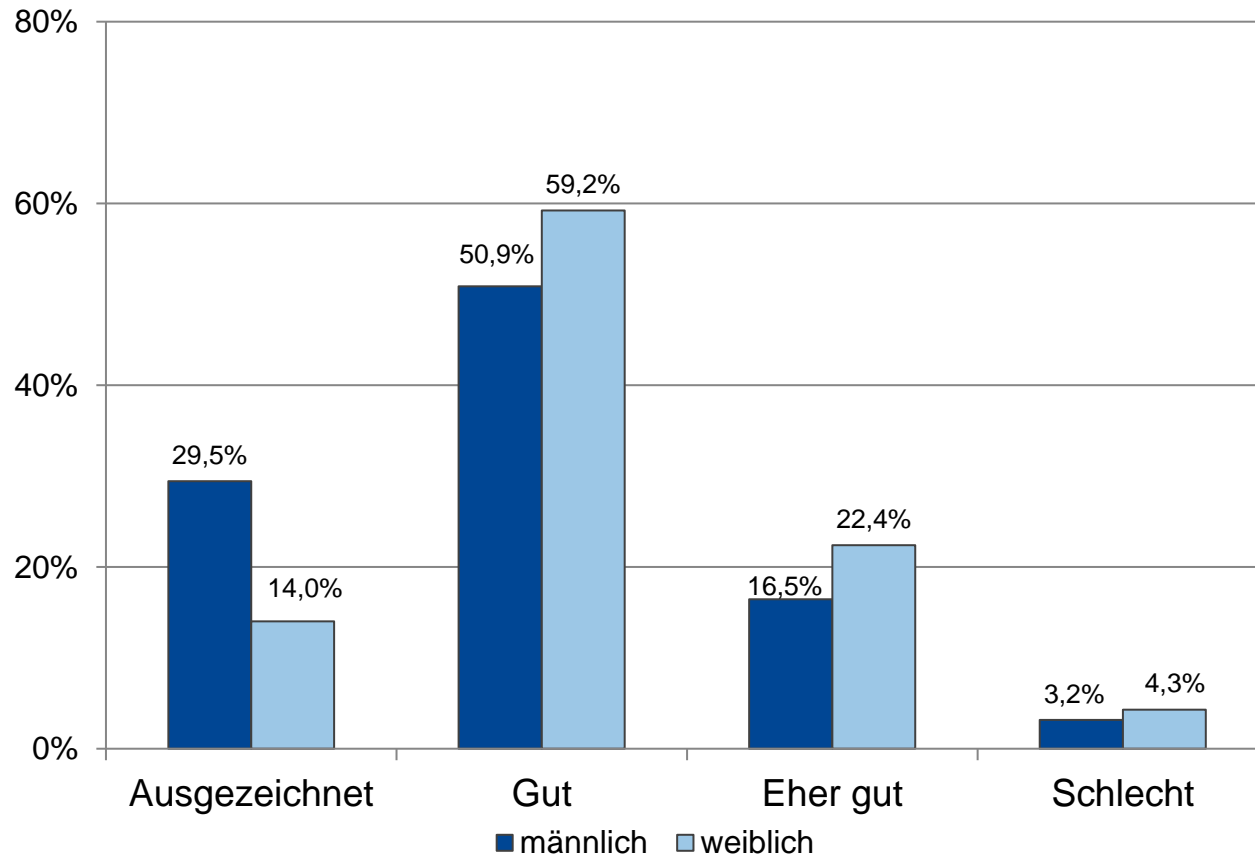
19.10.2018 bis 30.06.2019

Stichprobe

- » $n = 2.001$
- » 46,6% weiblich und 53,4% männlich (deshalb Ergebnisse getrennt nach Geschlecht dargestellt)
- » 15 – 21 Jahre alt; im Schnitt 17,5 Jahre alt
- » 88% im 2. Lehrjahr
- » aus 51 Berufsschulen in allen Bundesländern



Subjektiver Gesundheitszustand



Weibliche Lehrlinge bewerten ihren Gesundheitszustand im Schnitt schlechter als männliche

Weibliche Lehrlinge zeigen auch schlechtere Bewertungen als Schülerinnen

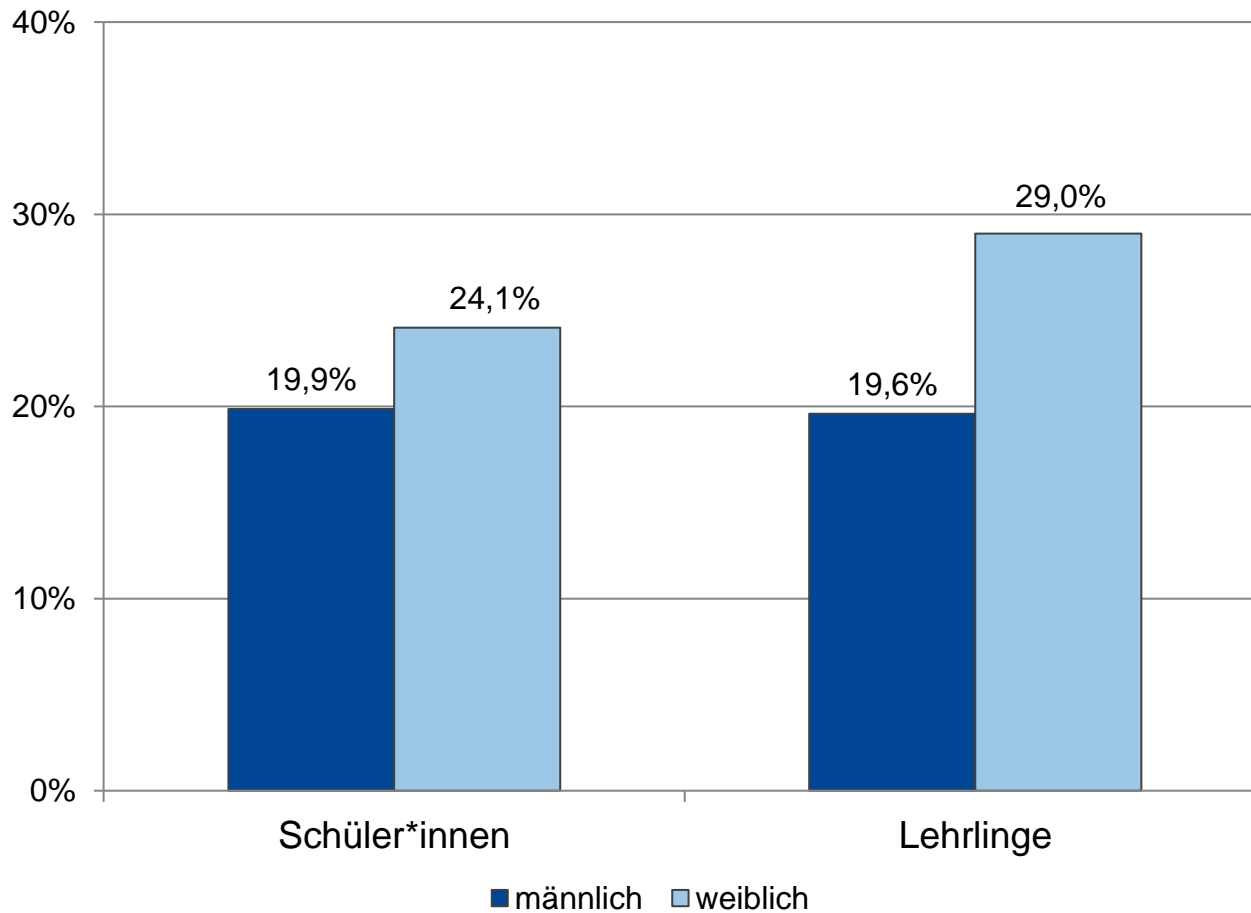
Häufige Beschwerden (mehrmals pro Woche oder täglich)

	Burschen	Mädchen
Gereiztheit, schlechte Laune	18,8%	31,7%
Schwierigkeiten beim Einschlafen	16,7%	31,7%
Rückenschmerzen	16,1%	30,0%
Nacken- /Schulterschmerzen	13,0%	29,6%
Kopfweg	10,0%	32,6%
Niedergeschlagenheit	11,4%	29,4%
Nervosität	15,4%	24,0%
Bauchweh	5,7%	22,0%
Probleme mit den Augen*	7,7%	19,9%
Schwindel	6,0%	14,8%

*Brennen, Tränen, Jucken, Entzündung

Hier keine Unterschiede zwischen Lehrlingen und Schüler:innen; allerdings nehmen Lehrlinge öfter Medikamente gegen Beschwerden ein als Schüler:innen

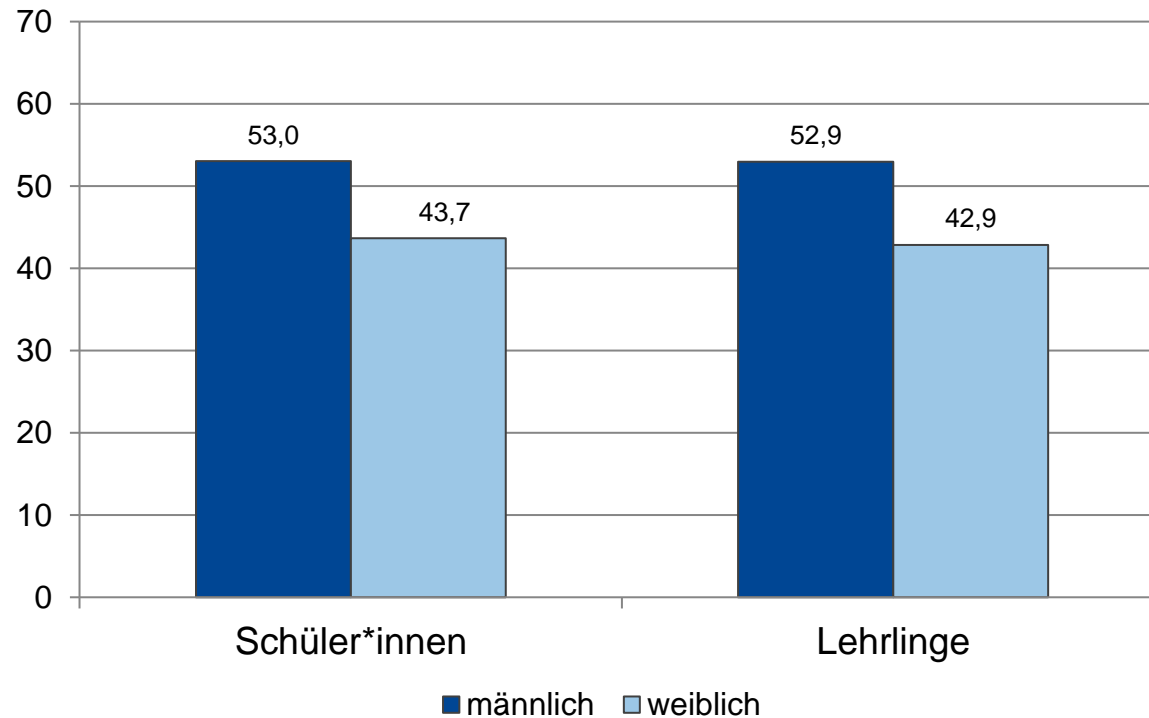
Chronische Erkrankung oder Behinderung



etwas mehr weibliche
Lehrlinge als
Schülerinnen

kein Unterschied bei
den Burschen

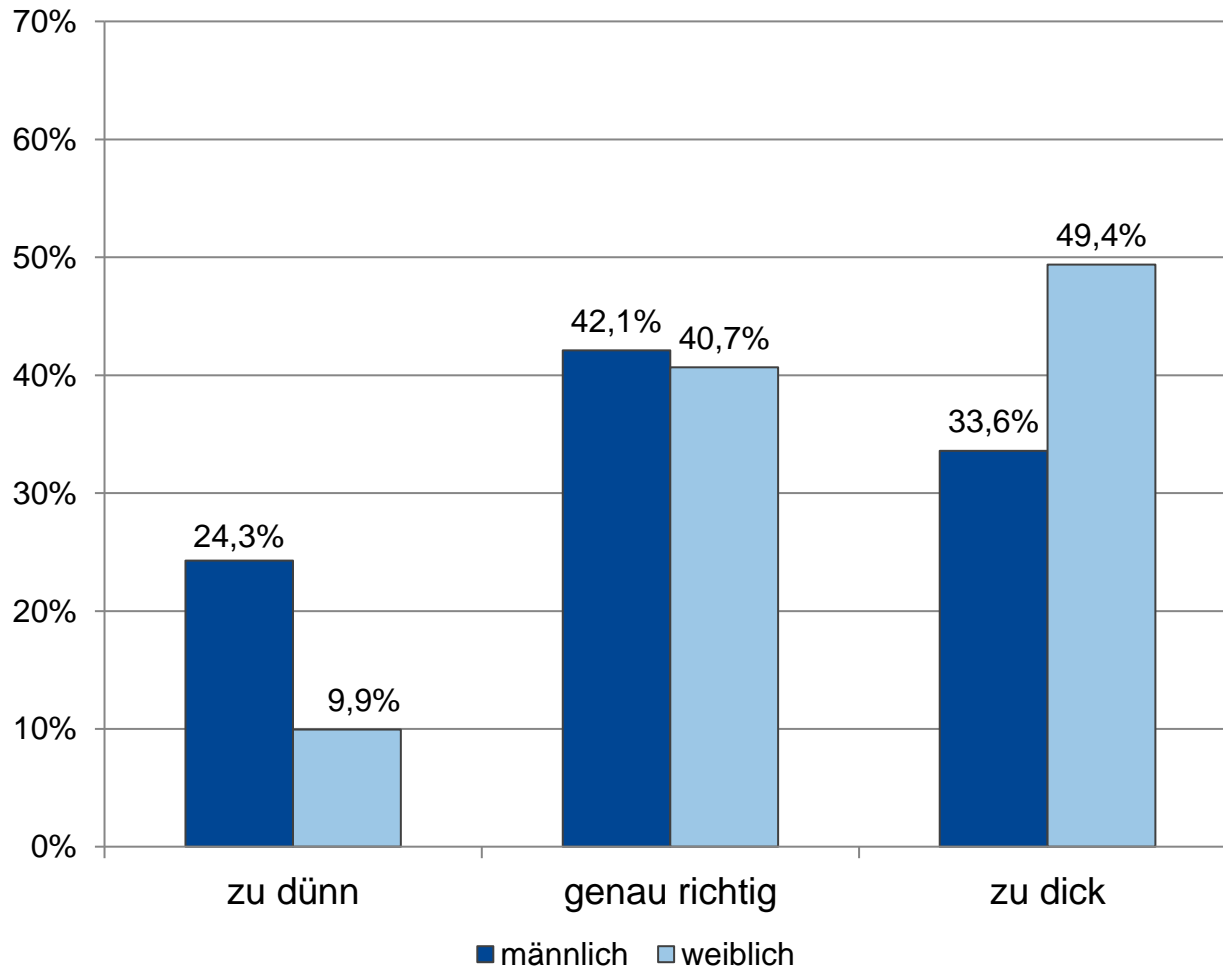
Emotionales Wohlbefinden



Spannbreite: 0 (schlechtestes) bis 100 (bestmögliches) emotionales Wohlbefinden

Emotionales Wohlbefinden gemessen mit dem etablierten WHO-5;
Mädchen schneiden schlechter ab als Burschen;
kein Unterschied zwischen Lehrlingen und Schüler:innen

Körperselbstbild



gemäß BMI sind 20% der weiblichen und 28% der männlichen Lehrlinge übergewichtig*

aber viel mehr empfinden sich als zu dick, besonders Mädchen

*signifikant niedrigere Raten bei Schüler:innen

Ernährungsverhalten

	Schüler:innen		Lehrlinge	
	Burschen	Mädchen	Burschen	Mädchen
Obstkonsum (täglich)	18,5%	34,4%	16,6%	21,7%
Gemüsekonsum (täglich)	16,7%	35,2%	16,0%	22,6%
Konsum von Süßigkeiten (täglich)	14,4%	23,8%	15,8%	24,8%
Konsum von Softdrinks (täglich)	15,6%	8,6%	27,5%	26,0%
Konsum von Fastfood (mehrmals pro Woche)	41,9%	19,3%	46,6%	36,4%
Konsum von Energy Drinks (mehrmals pro Woche)	20,8%	10,9%	44,5%	38,7%

Ungünstiges Ernährungsverhalten v.a. bei weiblichen Lehrlingen im Vergleich zu Schülerinnen

Wesentlich mehr Lehrlinge als Schüler:innen trinken regelmäßig Soft und Energy Drinks

Nikotinprodukte, Alkohol, Cannabis – aktueller Konsum

	Schüler:innen		Lehrlinge	
	Burschen	Mädchen	Burschen	Mädchen
Konsum Zigaretten	25,6%	27,0%	52,3%	54,6%
Konsum E-Zigaretten	9,8%	7,1%	25,1%	16,5%
Konsum Wasserpfeife	25,9%	17,1%	36,2%	26,2%
Konsum Alkohol	80,7%	79,8%	78,3%	76,8%
Binge Drinking (mind. 3x in einem Monat)	33,9%	33,0%	52,8%	46,3%
Konsum Cannabis	17,6%	7,5%	22,7%	16,9%

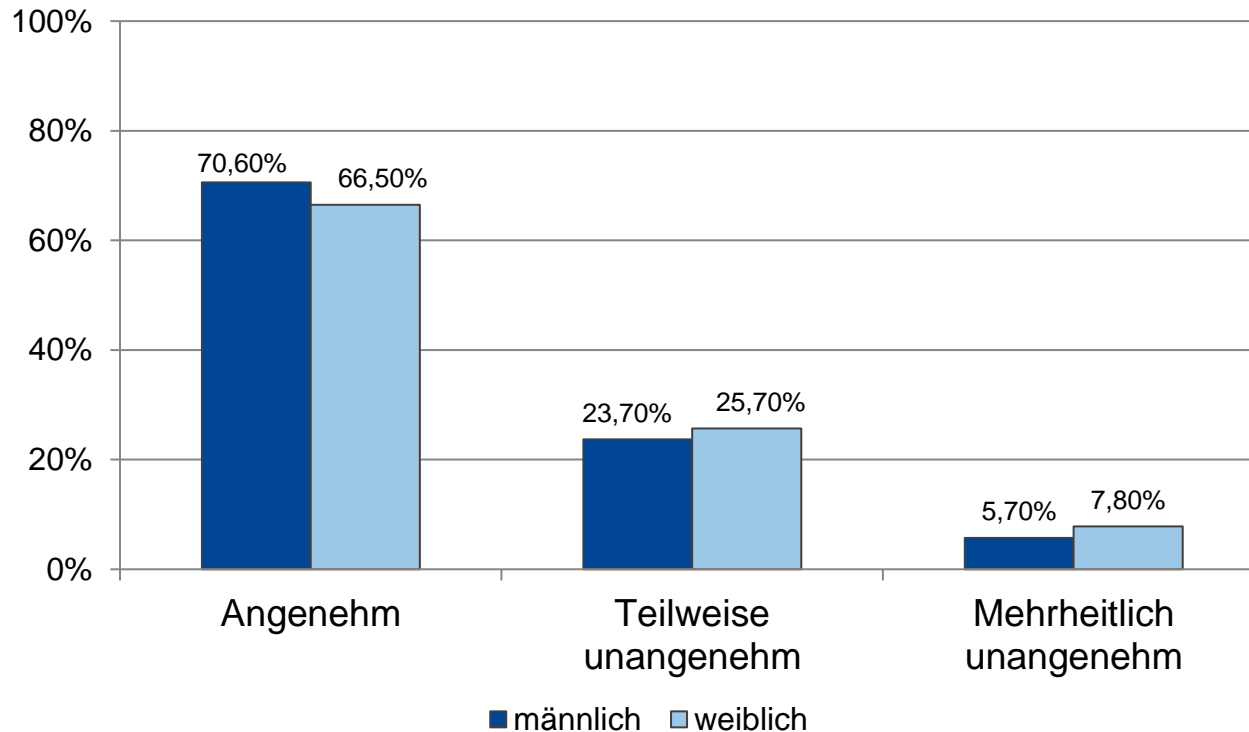
- unter Lehrlingen sind doppelt so viel Zigarettenraucher:innen wie unter Schüler:innen; auch mehr Konsument:innen von E-Zigaretten und Shisha
- kein Unterschied bei der Rate des Alkoholkonsums
- aber Lehrlinge betreiben öfter Binge Drinking
- doppelt so viele Cannabis-Konsumentinnen bei weiblichen Lehrlingen im Vergleich zu Schülerinnen

Häufige Arbeitsbelastungen

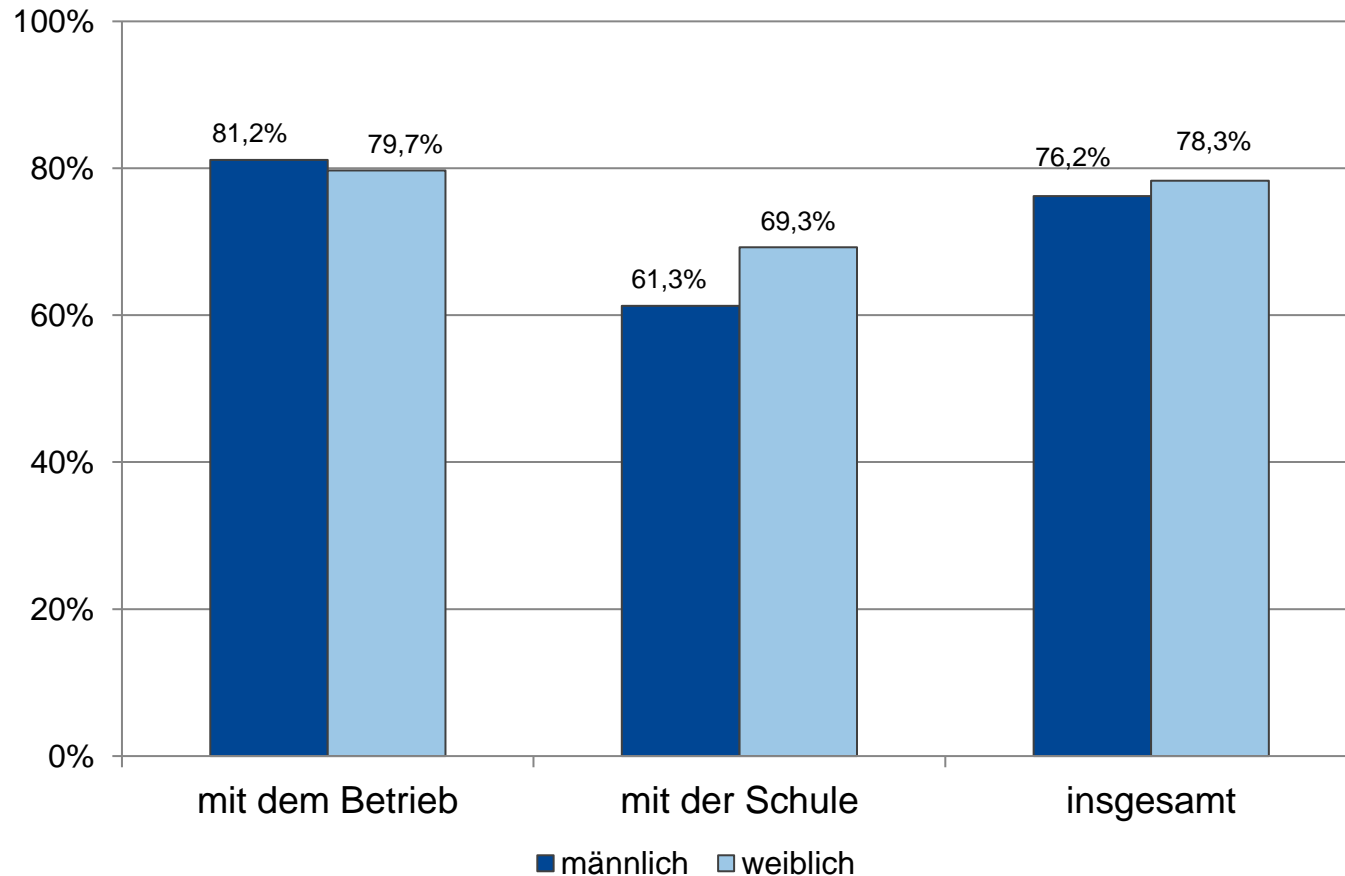
	Burschen	Mädchen
viel Stehen	77,4%	60,3%
schweres Heben	61,0%	41,4%
Lärm	53,8%	27,7%
Zeitdruck	29,7%	31,1%
Verletzungsgefahr	40,3%	20,0%
Staub	41,9%	18,2%
Bildschirmarbeit	15,4%	42,6%
Stress mit Kunden	20,6%	33,3%
viel Sitzen	13,5%	34,5%
Arbeit mit Chemikalien*	18,5%	14,7%
monotone Tätigkeit	14,6%	17,8%
Überforderung	12,8%	18,2%
Langeweile	15,5%	15,5%
Stress mit Vorgesetzten	11,3%	10,2%
Stress mit Kolleginnen oder Kollegen	10,9%	10,6%
schlechtes Betriebsklima	7,4%	9,5%

*z.B. Haarfärbemittel, giftige Substanzen, Lacke

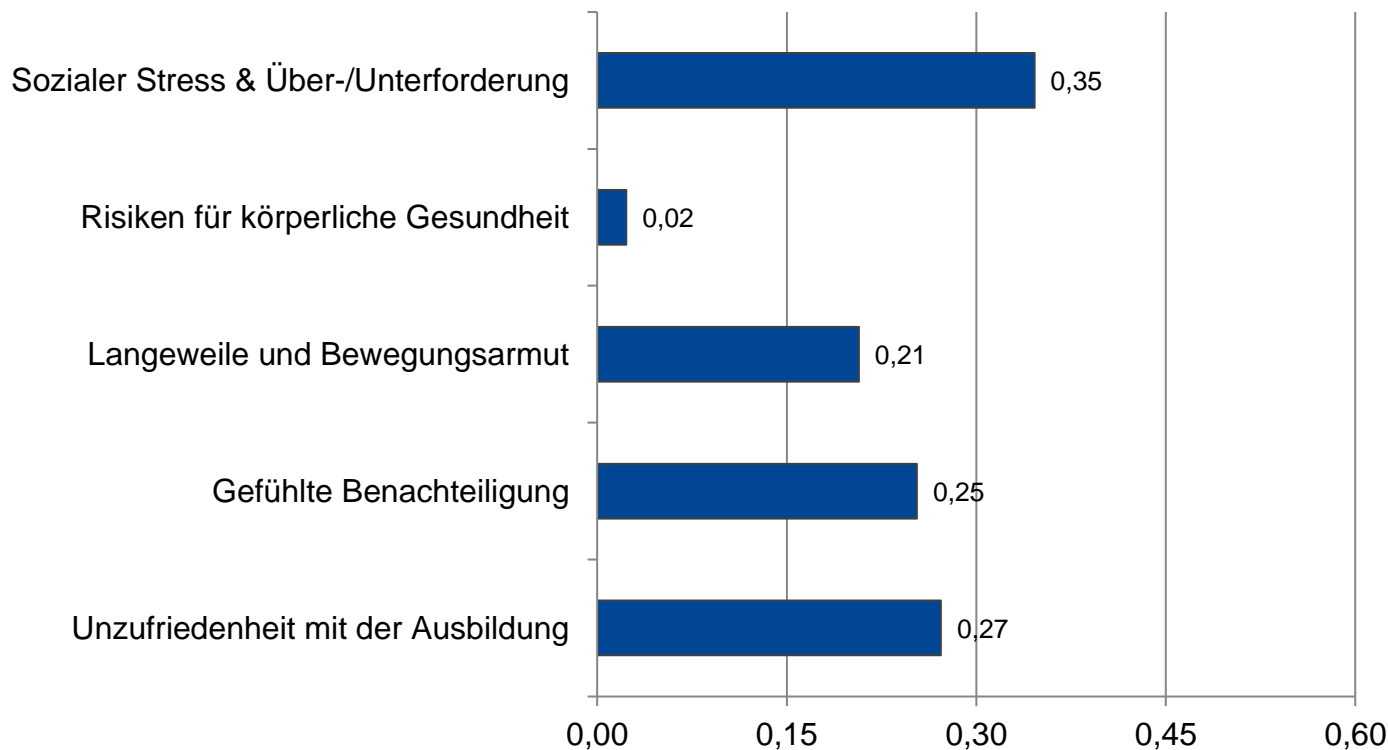
Wie das Betriebsklima eingeschätzt wird



Wie viele mit Lehrbetrieb und Berufsschule zufrieden sind



Zusammenhänge zwischen ausgewählten betrieblichen Faktoren und Beschwerdelast



Sozialer Stress & Über- oder Unterforderung sowie Unzufriedenheit mit Ausbildung zeigen auch bei anderen Variablen des Befindens die höchsten Korrelationen

Fazit

- » Von den 4 Gruppen (männliche und weibliche Lehrlinge, Schülerinnen und Schüler) zeigen die weiblichen Lehrlinge die meisten gesundheitsrelevanten Probleme
- » Anlass zur Sorge geben auch die hohen Raten an Zigarettenraucher:innen und Übergewichtigen
- » Das Ernährungsverhalten ist stark verbesserungswürdig

Gemeinsam mit einem Projektbeirat wurden Handlungsempfehlungen entwickelt, die auf großes Interesse stießen ..., veröffentlicht im Februar 2020, aber dann kam CORONA!

Ausblick

- » In Zukunft sollen Lehrlingsgesundheitsdaten zeitgleich mit der HBSC-Studie erhoben werden – alle 4 Jahre
- » Die Datensammlung im Schuljahr 2021/22 läuft bereits und wird im Sommer 2022 abgeschlossen
- » Neue Variablen, die 2021/22 erhoben werden:
 - » Lebenszufriedenheit
 - » Angst, Zukunftssorgen, Einsamkeit, Stress
 - » weitere Nikotinprodukte (Kautabak, Snus etc.)
 - » Cybermobbing
 - » problematische Nutzung sozialer Medien
 - » Impfbereitschaft

Kontakt

Mag.Dr. Rosemarie Felder-Puig, MSc

Stubenring 6

1010 Vienna, Austria

T: +43 1 515 61-335

E: rosemarie.felder-puig@goeg.at

www.goeg.at

